

**Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 2413/24**

## Titel

Festlegung aus der öffentlichen Sitzung des WA ESB zum TOP 5.1 - Prioritätenliste der Sportentwicklungsplanung Erfurt 2030 (DS 0589/24) – hier: Bürgerbefragung

## Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

## Stellungnahme

Um die Sportsituation in der Landeshauptstadt Erfurt detailliert zu erfassen, wurden neben einer umfassenden Bestandsaufnahme, eine entsprechende Bedarfsanalyse des Sports vorgenommen. Die Datenerhebungen fokussierten sich auf das Sport- und Bewegungsverhalten der Bevölkerung (Sportverhaltensstudie) sowie eine Online-Beteiligung des vereinsorganisierten Sports (Sportvereinsbefragung, Analyse von Mitgliederstatistiken).

Um das Sport- und Bewegungsverhalten der Bevölkerung in der Landeshauptstadt Erfurt zu erfassen, wurde eine postalische Befragung durchgeführt. Zudem bestand die Möglichkeit, den Fragebogen mittels eines QR-Codes auch online auszufüllen. Die Vorlage entwickelte das Institut für kommunale Sportentwicklungsplanung (Potsdam) in Kooperation mit dem Erfurter Sportbetrieb und der Abteilung Statistik und Wahlen, um den Fragebogen für die besonderen Herausforderungen und Bedürfnisse der Landeshauptstadt Erfurt anzupassen. Die finale Version umfasste Fragenkomplexe u. a. zu Aktivitätsumfängen, Gründen für Inaktivität, ausgeübten Sport- und Bewegungsformen, den beliebtesten Sportarten und Sportanlagenwünschen, Investitionsbedarfen sowie die Einschätzungen über Aussagen zur "Sportstadt Erfurt" aus Perspektive der Bürger in der Landeshauptstadt Erfurt. Dabei gab es die Möglichkeit mehrerer Freitext-Eingaben innerhalb der verschiedenen Fragebereiche, welche durchaus auch genutzt wurden. (Fragebogen siehe Anhang). Eine explizite Frage zur Westtribüne gab es dabei nicht.

Die erhobenen Bestandsdaten der Sportanlagen (vgl. Sportanlagenkataster Erfurt) und das ermittelte Sportverhalten der Bevölkerung sowie die Angebote und Bedarfe der Sportvereine im Abgleich mit der Schulsportanlagensituation bildeten die Grundlage für die anschließende Bestands-Bedarfs-Bilanzierung, die differenzierte Aussagen zu infrastrukturellen Über- und Unterausstattungen ermöglicht. Begleitet und gesteuert wurde der gesamte Planungsprozess durch eine heterogen und intersektoral zusammengesetzte Steuerungsgruppe. Im Rahmen der kooperativen Workshop-Phase wurde die Steuerungsgruppe um weitere lokale und fachliche Expertise ergänzt.

1. Sitzung, 12. Februar 2020 - "Kick off" der AG Sportentwicklungsplanung
2. Sitzung, 14. April 2021 - Zentrale Ergebnisse der Bevölkerungs- und Sportvereinsbefragung
3. Sitzung, 21. Oktober 2021 - Ergebnisse Workshops und Vorstellung Handlungsempfehlungen

## Anlagen

Anlage 1 - Bevölkerungsbefragung

Anlage 2 - Vereinsbefragung

J. Batschkus

Unterschrift Sportdirektor

03.01.2025

Datum